



Tennisbezirk Aachen · Düren · Heinsberg

Silberne Ehrennadel



Juni 2025

Silberne Ehrennadel für Norbert Wolff, TC Stockheim

In diesem Jahr trug der TC Stockheim sein in der Region bekanntes und beliebtes Doppeltournier zum dreißigsten Mal aus, das der Vorsitzende Rolf Thiel so beschrieb:

„Unser Turnier ist kein Selbstzweck und keine Bühne für Halbprofies, sondern eine Gelegenheit, im sportlichen Wettbewerb das mehr oder weniger große Können zu zeigen und dabei einfach Freude an unserem Sport zu leben und Geselligkeit und Freundschaften zu pflegen.“

Bei der Siegerehrung für die Spielerinnen und Spieler richtete sich der besondere Dank an die vielen Mitglieder und Helfer, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement das Turnier über all die Jahre möglich gemacht haben.

Um der Bedeutung des Ehrenamtes gerade in den kleinen Vereinen Anerkennung zu verleihen, hatte der Vorstand des Tennisverbands

Mittelrhein für ein Mitglied eine besondere Ehrung beschlossen:

Für seine langjährigen außerordentlichen Verdienste um den TC Stockheim und damit für den Tennissport im Ganzen wurde Herrn Norbert Wolff die Silberne Ehrennadel des Verbandes verliehen.

Herr Wolff war fünfzehn Jahre lang Kassierer und im Vorstand für die wirtschaftlichen Belange des Vereins verantwortlich.

Darüber hinaus stand er getreu dem Motto „immer nah und immer da“ stets zur Verfügung, wenn Hilfe und Mitarbeit nötig waren.

Die Nadel und die dazu gehörige Urkunde überreichte der Bezirksvorsitzende Anton Mülfarth begleitet von seiner Stellvertreterin Sandra Pesch und dem Verbandsjugendwart Kuno Stirnberg.

In seiner kurzen Ansprache betonte Mülfarth die Bedeutung der ehrenamtlich tätigen Menschen in den gemeinnützigen Sportvereinen.

„Wir holen die Kinder von der Straße, trainieren sie und geben ihrer Freizeit Struktur, sind ein Ort, wo Familien gemeinsam aktiv sein können, und als Tennisfamilie bieten wir gerade in der jetzigen so schwierigen Zeit Freude und Freundschaft! Vor diesem Hintergrund sind wir im Umgang mit der Politik keine Bittsteller, sondern selbstbewusste tragende Säulen unserer Gesellschaft!“

